

NATURSCHUTZGEBIET TEUFELSTEIN-FISCHERWIESE

KRONE 27.08.2021 13:14

PLAN FÜR STEINBRUCHSEE Konzept für legales Baden im Naturschutzgebiet



Steinbruchsee Perchtoldsdorf

Bis zu 500 Besucher tummeln sich an einem schönen Wochenende im Naturschutzgebiet Teufelstein-Fischerwiesen im Bezirk Mödling. Die vorhandenen Regeln beachten allerdings nur wenige. Daher arbeitet die Gemeinde Kaltenleutgeben an einem Nutzungskonzept, welches das Badeverbot im Steinbruchsee kippen könnte.

Das idyllische Naturparadies auf dem Gemeindegebiet von Kaltenleutgeben hat längst den ungewollten Ruf als Top-Ausflugsziel rund um Wien. Zufrieden ist mit dieser Entwicklung aber kaum jemand, denn eigentlich gilt für den Großteil des Areals ein Betretungsverbot, auch das Baden im Steinbruchsee ist eigentlich verboten. Nur hält sich kaum jemand daran. „Im Moment ist das Gebiet mehr Belastung als Bereicherung“, sagt daher Bürgermeisterin Bernadette Geieregger.

Sanitärräume und Parkplätze

In Kaltenleutgeben wird daher ein Nutzungskonzept erarbeitet. Damit möchte man auf große Besucherzahlen reagieren, unter anderem mit Sanitärräumen und auch dringend notwendigen Parkplätzen. Sogar das legale Baden im See ist vorgesehen. Ob es sich auch umsetzen lässt, wird sich in Zukunft zeigen. Denn nicht nur das Land hat ein Wörtchen mitzureden, auch die Gemeinde Perchtoldsdorf als Liegenschaftseigentümer des Naturschutzgebiets . . .